

## Hoffmann von Fallersleben, August Heinrich: Wenn die bunten Blumen blüh'n

- 1 Wenn die bunten Blumen blüh'n,
- 2 Kriegt mein Kind ein Röcklein;
- 3 Wenn die Haseln werden grün,
- 4 Schneid' ich ihm ein Stöcklein.
  
- 5 Sitz nun auf, sitz auf geschwind!
- 6 Reiten sollst du heute.
- 7 Machst du's brav, mein liebes Kind,
- 8 Freu'n sich alle Leute.
  
- 9 Mutter giebt dir Kuchenschnitt,
- 10 Vater giebt Rosinen.
- 11 Reit nun wacker Schritt vor Schritt!
- 12 Kannst sie bald verdienen.
  
- 13 Auch die kleinen Blümelein
- 14 Nicken auf und nieder:
- 15 Grüß dich Gott, lieb Brüderlein,
- 16 Nun so komm bald wieder!
  
- 17 Auch die Vögel freu'n sich sehr,
- 18 Rings auf allen Seiten,
- 19 Zwitschern fröhlich um dich her:
- 20 Ei, was kannst du reiten!

(Textopus: Wenn die bunten Blumen blüh'n. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/43518>)